

18. Wahlperiode

Die Vorsitzende
des Ausschusses für
Kulturelle Angelegenheiten

einstimmig mit SPD, CDU, LINKE und GRÜNE bei Enthaltung AfD und FDP
--

An Haupt – nachrichtlich StadtWohn

Beschlussempfehlung

des Ausschusses für
Kulturelle Angelegenheiten
vom 21. September 2020

zum

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 18/2141
Kulturquartier Fasanenplatz

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Antrag – Drucksache 18/2141 – wird in folgender neuer Fassung angenommen:

„Der Senat wird aufgefordert, den Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf bei der Umsetzung eines städtebaulichen Gesamtkonzepts für das Areal zwischen Bundesallee, Schaperstraße, Fasanenplatz und Meierottostraße als ‚Kulturquartier‘ mit einer vergrößerten Grünfläche zu unterstützen.

Dabei ist das von der Anwohner*innen-Initiative gemeinsam mit Vertreter*innen der Berliner Festspiele und der Universität der Künste entwickelte Konzept zu berücksichtigen.

Insbesondere soll der Senat bei der erforderlichen Grundstücksneuordnung und der Verständigung mit dem Bund, den Berliner Festspielen und der Universität der Künste aktiv mitwirken. Ein ggf. erforderlicher Grundstücksankauf ist dem Abgeordnetenhaus frühzeitig anzuzeigen.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 30. November 2020 zu berichten.“

Berlin, den 23. September 2020

Die Vorsitzende
des Ausschusses für
Kulturelle Angelegenheiten

Sabine Bangert

einstimmig mit SPD, CDU, LINKE und GRÜNE bei Enthaltung AfD und FDP
--

An Plen

**Hierzu:
Beschlussempfehlung**

des Hauptausschusses
vom 23. September 2020

zum

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 18/2141
Kulturquartier Fasanenplatz

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Antrag – Drucksache 18/2141 – wird gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Kulturelle Angelegenheiten angenommen.

Berlin, den 23. September 2020

Die Vorsitzende
des Hauptausschusses

Franziska Becker